

33. SÄCHSISCHES

mozartfest

3. – 20. MAI 2024



WIRksamkeit

SÄCHSISCHE
MOZART
GESELLSCHAFT
e.V.

www.mozart-sachsen.de
www.mozartfest-sachsen.de

Fattoria La Vialla

Fattoria = Weingut und Bauernhof



Die Fattoria La Vialla ist eine eigene Welt, eine kleine-große Realität, ein toskanischer Bauernhof und Weingut, auf dem eine Biene genauso viel wert ist wie ein Weinberg, wie ein Schaf und wie ein Mensch. Im Jahr 1978 von Piero und Giuliana Lo Franco in den Hügeln des Chianti gegründet wird der Demeter-Bauernhof heute von ihren drei Söhnen Gianni, Antonio und Bandino geführt. Es ist ein Betrieb, der großen Wert auf seine Unabhängigkeit legt: **Handwerk und Tradition gehen Hand in Hand mit den neuesten Technologien und Nachhaltigkeit.**

La Vialla wurde unlängst mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2024 ausgezeichnet.

www.lavialla.com

Fattoria La Vialla - Via di Meliciano 26 - 52029 Castiglion Fibocchi - Italia



Opera
Restaurant & Lounge

IHR KULINARISCHER AUSKLANG...

...erwartet Sie im Opera Restaurant & Lounge in entspannter und moderner Atmosphäre im Herzen der Stadt. Lassen Sie Ihren Tag Revue passieren und genießen Sie den einzigartigen Blick auf den Theaterplatz.

Hotel Chemnitzer Hof | Theaterplatz 4 | 09111 Chemnitz
0371 684 0 | info@chemnitzer-hof.de | www.chemnitzer-hof.de



33. Sächsisches Mozartfest 3. bis 20. Mai 2024

„WIRksamkeit“

Schirmherren:

Dr. Matthias Röbler, Präsident des Sächsischen Landtags
Sven Schulze, Oberbürgermeister der Stadt Chemnitz

2022
Rückblick

2023
Status quo

2024
Wirksamkeit

Das Motto des 33. Sächsischen Mozartfestes 2024 artikuliert zugleich unseren Anspruch: „WIRksamkeit“.

Im WIR liegt eine konstruktiv gestalterische Kraft: Menschen im individuellen und sich unterscheidenden Miteinander hören einander zu, wirken im harmonischen Spannungsfeld von Dissonanz und Konsonanz, sich begeisternd für Gutes, Wahres und Schönes. Damit sind wir WIRksam über uns selbst hinaus. Musikalisch übertragbar überwinden Solisten, Kammermusikensembles, Chöre und Philharmonie in Resonanz mit ihrem Publikum Selbstsucht und Intoleranz. Miteinander wirken wir zum Wohlklang unserer Gesellschaft, gestärkt, beschwingt, dabei auch froh gestimmt und heiter, begeistert aus dem Geiste Mozarts. Feiern WIR miteinander das 33. Sächsische Mozartfest 2024 als eine Zeit der Vergewisserung, der Neufindung und der Stärkung unserer Verbundenheit.

Wir danken unseren Förderern, Sponsoren, Spendern und allen, die unsere Arbeit tatkräftig unterstützen und natürlich unserem treuen Publikum.

Herzlich grüßen Sie im Namen von Vorstand,
Mitgliedern und Geschäftsstelle

Franz Wagner-Streuber
Künstlerischer Leiter
Vorstand

Sebastian Schilling
Dramaturgie | Presse und Öffentlichkeit |
Netzwerk und Inklusion

Vorverkauf und ausführliche Informationen zu den Konzerten finden Sie auf unserer Website: www.mozart-sachsen.de sowie auf unseren Social-Media-Kanälen: www.facebook.com/mozartsachsen www.instagram.com/mozart_sachsen

Im 33. Sächsischen Mozartfest „WIRksamkeit“ 2024 setzen wir die Strukturierung unseres langjährigen Profils fort und fassen unsere Angebote in Reihen zusammen:

Mozart original

Musik von Mozart und seinem Umfeld auf Instrumenten seiner Zeit

Mozart in Jazz

Das Jazzfest im Mozartfest

Mozart für morgen

Konzerte für Kinder, von Kindern, mit Kindern

Mozart regional

Sächsische KomponistInnen jenseits des Standardrepertoires

Mozart modern

Ein Blick über den Tellerrand: zeitgenössische Impulse an ungewöhnlichen Orten

Faszination Carl Friedrich Uhlig

Das Kulturhauptstadtprojekt 2025
Bewegende Klänge: Concertina & Bandoneon und Tango Argentino

Das 33. Sächsische Mozartfest

Mozart original – Mozart in Jazz –
Mozart für morgen

- S. 9 Do., 2. Mai 15.00 Uhr Kraftwerk Chemnitz e.V.
AUFTAKT Da Capo – Musikcafé für Senioren
- S. 11 Fr., 3. Mai 19.45 Uhr Kreuzkirche Chemnitz
„WIRksamkeit – Familienbande“ Eröffnungskonzert
Reinhard Goebel, Aaron Pilsan, Netzwerkorchester
- S. 14 Fr., 3. Mai 21.00 Uhr Weltecho Chemnitz
Milonga mit Live-Musik: „RANAS-Dúo – Porteno de Tango“
- S. 16 Sa., 4. Mai 17.00 Uhr Schlosskirche Augustusburg
„...aber die Liebe“ Vokalensemble OKTET (Prag)
- S. 19 Sa., 4. Mai 18.30 Uhr Kaßberg-Gefängnis Chemnitz
„IMMERSION“ Yaroslav Molochnyk
- S. 19 Sa., 4. Mai ab 19.00 Uhr Museum für sächsische Fahrzeuge
Milonga mit Live-Musik: „TANGO AMORATADO“
- S. 21 So., 5. Mai 17.00 Uhr Schloss Waldenburg
„Mozarts Zauberflöte... beinahe gar nicht gekürzt“
Tribsterill Trio
- S. 23 Mo., 6. Mai 20.00 Uhr schönherr.fabrik Chemnitz
„Musica Poetica“ Manfred Kullmann – Piano
- S. 25 Di., 7. Mai 20.00 Uhr Villa Esche Chemnitz
„Ich, König“ – ein Klaviergespräch
Stephan König – Klavier, Julia Hemmerling – Gespräch
- S. 27 Do., 9. Mai 18.00 Uhr Schlosskapelle Lichtenwalde
„Nur, wer die Sehnsucht kennt“
Marie Luise Werneburg – Sopran, Margret Baumgartl –
Violine, Sebastian Knebel – Hammerflügel
- S. 30 WIR verbinden Generationen – **Gesang und Orgel**
Klaus Mertens – Bassbariton, Markus Kaufmann – Orgel
- Fr., 10. Mai 20.00 Uhr St. Annenkirche Annaberg
Sa., 11. Mai 17.00 Uhr Kreuzkirche Dresden
So., 12. Mai 17.00 Uhr St. Nikolaikirche Leipzig
- S. 23 Mo., 13. Mai 20.00 Uhr schönherr.fabrik Chemnitz
Intrecci – Verflechtungen
Tamara Soldan – Gesang, Quique Sinesi – Gitarre
- S. 32 Di., 14. Mai 19.30 Uhr Baldauf Villa Marienberg
„Zu viert mit Oboe“ Riccio-Quartett
- S. 34 Do., 16. Mai 18.00 Uhr St. Jakobikirche Chemnitz
Vesper mit Musik: Goldton – Trompete und Gesang
Mozart-Stipendiaten 2024

2024 – „WIRksamkeit“ Überblick

Mozart modern – Mozart regional –
Faszination Carl Friedrich Uhlig

- S. 38 Fr., 17. Mai 19.30 Uhr Propsteikirche Chemnitz
Orgelvesper zum Pfingstfest
Peter Kleinert – Orgel
- S. 35 Sa., 18. Mai 11-15.30 Uhr Kraftwerk Chemnitz e.V.
Klangpfad – musikalische Entdeckungen
für Kleine und Große
- S. 39 Sa., 18. Mai
Singende Gärten
15.00 Uhr Park des Kraftwerk Chemnitz e.V.
Jugendchor „Přidemýl“ (Ústí nad Labem)
an den Schillingschen Figuren, Schloßteichanlagen
16.00 Uhr **Männervokalensemble „10Men“ (Prag)**
17.00 Uhr Pavillon auf der Schloßteichinsel
Jugendchor „Přidemýl“ (Ústí nad Labem)
18.00 Uhr Schloßkirche Chemnitz
Männervokalensemble „10Men“ (Prag)
Collegium instrumentale Chemnitz
KMD Siegfried Petri – Leitung und Orgel
- S. 36 So., 19. Mai 17.00 Uhr Musikkabine Augustusburg
Goldton – Trompete und Gesang
Kammerkonzert der Mozart-Stipendiaten 2024
- S. 23 Mo., 20. Mai 20.00 Uhr schönherr.fabrik Chemnitz
Stephan König & Friends – „Eine jazzige Nachtmusik“
Abschlusskonzert des 33. Sächsischen
Mozartfestes „WIRksamkeit“ 2024 mit Vergabe des
Sächsischen Mozartpreises an Stephan König
- S. 15 Fr., 24. Mai 21.00 Uhr Weltecho Chemnitz
NACHKLANG Milonga mit Live-Musik:
Dúo „ASATO-PAIS TANGO“
- S. 36 Mi., 5. Juni 17.00 Uhr Villa Esche Chemnitz
NACHKLANG „Amadé in spe“ –
Preisträger und Hochbegabte stellen sich vor
- S. 41 Fr., 7. Juni 20-24 Uhr Kreuzkirche Chemnitz
NACHKLANG Kaßberg-Musiknacht „Italienische Nacht“
- S. 15 So., 9. Juni 20.00 Uhr Galerie Weise Chemnitz
NACHKLANG
„Tangos, barcos y judíos“
jüdische Spuren im Tango Argentino
Miguel Wolf – Gesang, Gitarre

PYUR

Internet • TV • Telefon

Solo. Oder Trio.

**Highspeed-Internet ohne alles.
Oder zusammen mit HDTV
und Telefon.**



Jetzt
informieren
pyur.com

Verantwortlich für die Werbung: Tele Columbus AG, Kaiserin-Augusta-Allee 108, 10555 Berlin, Stand 02/22

Donnerstag, 2. Mai – 15.00 Uhr

Kraftwerk Chemnitz e.V., Kaßbergstraße 36

AUFTAKT

Da Capo – Musikcafé für Senioren

**WIR feiern! Ein klingender Vorgeschmack
auf das 33. Sächsische Mozartfest 2024 „WIRksamkeit“**

Nancy Gibson im Gespräch mit Sebastian Schilling

Es musizieren Preisträger:innen von „Jugend musiziert“

Eintritt: 7 € (inklusive Kaffee und Kuchen)

Eintrittskarten werden ausschließlich vor Veranstaltungsbeginn
vor Ort angeboten.

Eine gemeinsame Veranstaltung des Kraftwerk e.V.,
der Städtischen Musikschule Chemnitz und der
Sächsischen Mozart-Gesellschaft e.V.



© Archiv SMG



Freitag, 3. Mai – 19.45 Uhr

Kreuzkirche Chemnitz, Henriettenstraße 36

„WIRKSAMKEIT“

Eröffnung des 33. Sächsischen Mozartfestes 2024

**Familienbande: Leopold, Wolfgang Amadé, Franz Xaver
Werke von drei Generationen Mozart**

Aaron Pilsan – Klavier

Netzwerkorchester

Reinhard Goebel – Dirigent

Leopold Mozart (1719–1787)

Sinfonie G-Dur „Neue Lambacher“ (vor 1767)

Franz Xaver Wolfgang Mozart (1791–1844)

Konzert für Klavier und Orchester Nr. 2 Es-Dur, op. 25 (1818)

Wolfgang Amadé Mozart (1756–1791)

Sinfonia Concertante nach der Serenade Nr. 10 Bb-Dur, KV 361

„Gran Partita“, für großes Orchester eingerichtet

von Franz Gleißner (1759–1818)

Freuen Sie sich mit uns auf Reinhard Goebel – eine lebende Legende der Alten Musik und ein mitreißender Dirigent. Er entdeckte bereits früh seine Liebe zur Barockgeige – und hat nie aufgehört, Fragen von Bogenstrich und Artikulation akribisch zu lösen, ob mit altem oder „modernem“ Instrumentarium. Seit er vor einem halben Jahrhundert sein Ensemble Musica Antiqua Köln gründete, hat er Aufführungspraxis immer wieder neu definiert und seinen Ansatz auch auf moderne Orchester übertragen.

Als Solisten am Klavier dürfen wir den aufstrebenden Virtuosen Aaron Pilsan begrüßen, in gewohnter Brillanz von unserem Netzwerkorchester begleitet.

Vorverkauf: 42 € bis 14 € ermäßigt 38 € bis 10 €

Abendkasse: 46 € bis 18 € ermäßigt 42 € bis 14 €

Das Konzert wird von MDR Kultur übertragen.



Der im Eröffnungskonzert des Mozartfestes erklingende Bösendorfer Flügel 230VC steht zur Verfügung dank freundlicher Unterstützung durch das Klavierhaus Weber.

Zur Begrüßung unserer Gäste musizieren unsere inklusiven Kinder und Jugendensembles „100Mozartkinder“ und „AmaNeo“ zusammen mit Schüler:innen der Jugendkunstschule ZUŠ Chomutov ab 19.00 Uhr vor der Kreuzkirche.



Pátek 3. května – 19.45 hodin
kostel Kreuzkirche Chemnitz, Henriettenstraße 36
„Působení“

Zahájení 33. saského Mozartova festivalu 2024

Rodinné vazby: Leopold, Wolfgang Amadé, Franz Xaver
Díla tří generací Mozartů

Aaron Pilsan – klavír
Síťový orchestr
Reinhard Goebel – dirigent

Leopold Mozart (1719–1787)
Symfonie G dur „Nový Lambach“ (před rokem 1767)
Franz Xaver Wolfgang Mozart (1791–1844)
Koncert pro klavír a orchestr č. 2 Es dur, op. 25 (1818)
Wolfgang Amadé Mozart (1756–1791)
Sinfonia Concertante podle Serenády č. 10 Bb dur, KV 361
„Gran Partita“ v úpravě pro velký orchestr
od Franze Gleißnera (1759–1818)

Těšte se spolu s námi na Reinharda Goebela – žijící legendu staré hudby a strhujícího dirigenta. Svou lásku k barokním houslím objevil již v raném věku – a nikdy nepřestal pečlivě řešit otázky smyčce a artiklace, ať už se starými nebo „moderními“ nástroji. Od založení svého souboru Musica Antiqua Köln před půl stoletím neustále nově definuje interpretační praxi a svůj přístup uplatňuje i v moderních orchestrech.

Jako sólistu na klavír přivítáme nadějněho virtuosa Aarona Pilsana, kterého s jeho obvyklou brilantností doprovodí náš síťový orchestr.

Koncert bude přenášet rozhlas MDR Kultur.

Na uvítanou vystoupí před kostelem Kreuzkirche od 19.00 hodin naše inkluzivní dětské a mládežnické soubory „100Mozartkinder“ a „AmaNeo“ společně s žáky ZUŠ Chomutov.

Carl Friedrich Uhlig & Tango in Chemnitz

Im Rahmen des Kulturhauptstadt-Projekts *Bewegende Klänge* können Sie die Geschichte der Concertina, des Bandoneons und des Tango Argentino in Chemnitz bereits in diesem Frühjahr erfahren - Chemnitz ist die Wiege des Bandoneons.

Freitag, 3. Mai – 21.00 Uhr

Weltecho Chemnitz, Annaberger Straße 24

Milonga mit Live-Musik: „RANAS-Dúo – Porteno de Tango“

Bereits 2005 kreuzten sich die Wege von Pablo Schiaffino (Klavier) und Leandro Schnaider (Bandoneon) im legendären Café Tortoni in Buenos Aires. In den mythischen Nächten, umgeben von Tänzern und schwärmenden Musikern, entwickelten sie drei Jahre lang ihren eigenen Stil kraftvoller und gut tanzbarer Tangos, Valses und Milongas. Im Jahre 2007 produzierten sie ihre erste CD und gehen seitdem regelmäßig auf Gastspielreisen durch Europa, Asien und Südamerika, wo sie bei Tango-Festivals auftreten. In diesem Jahr beginnt ihre 30. Europatournee, auf der sie ihre neueste CD „Tata“ präsentieren.

Eintritt: 20 €

Samstag, 4. Mai – ab 19.00 Uhr

Chemnitzer Museumsnacht 2024 –
Fahrzeugmuseum in der Hochgarage
Zwickauer Straße 77

Milonga mit Live-Musik: „TANGO AMORATADO“

(s. Seite 19)

carl-friedrich-uhlig.de

Freitag, 24. Mai – 21.00 Uhr

Weltecho Chemnitz, Annaberger Straße 24

NACHKLANG

Milonga mit Live-Musik: Dúo „ASATO-PAIS TANGO“

Das Dúo ASATO-PAIS fühlt sich dem argentinischen Tango verpflichtet. Die Bandoneonistin Ayelén Pais und der Pianist Cristián Asato vereinen Elemente aus der „Goldenen Ära“ mit modernen musikalischen Formen zu einem kraftvollen und gut tanzbaren Stil. Unverwechselbar fließt in diesen die Klangfülle der renommiertesten Tangoorchester, wie die der von Anibal Troilo, Juan D’Arienzo, Carlos Di Sarli, Osvaldo Pugliese und vieler anderer, zu einer verzaubernden Hommage an den Tango Argentino ein.

Eintritt: 20 €

Sonntag, 9. Juni – 20.00 Uhr

Galerie Weise Chemnitz, Innere Klosterstraße 11

NACHKLANG

„Tangos, barcos y judíos“ jüdische Spuren im Tango Argentino

Miguel Wolf – Gesang, Gitarre

In den ersten Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts kamen jüdische Komponisten, Texter, Musiker, Orchesterchefs, Verleger und Radiomoderatoren aus Osteuropa nach Argentinien und der Tango öffnete ihnen die Türen in die Gesellschaft. Nicht immer unter ihrem wahren Namen, denn „wenn du Tango singen willst, heißt du besser weder Leon noch Zucker“. Freuen Sie sich auf Geschichten und Tangos von Raúl Kaplún (Israel Kaflun), Chico Novarro (Bernardo Mitnik) und anderen. Im intimen Rahmen, nur mit Stimme und Gitarre, nimmt uns Miguel Wolf mit auf eine musikalisch-biographische Reise durch die Tangolokale von Buenos Aires.

Miguel Wolf wurde in Chile als Nachkomme emigrierter deutscher Juden geboren und lebt seit 35 Jahren in Hamburg. Zahlreiche Reisen führten ihn nach Buenos Aires, wo er Unterricht bei Patricia Andrade (Gesang) und Ramón Maschio sowie Adrian Lacruz (Gitarre) erhielt. Er sagt von sich selbst: Tango, das ist meine Krankheit und meine Medizin!

In Kooperation mit den Tagen der Jüdischen Kultur Chemnitz

Eintritt: 20 €, ermäßigt 14 €



Samstag, 4. Mai – 17.00 Uhr

Schloss Augustusburg, Schlosskirche

„...aber die Liebe“

Vokalmusik von der Renaissance bis in unsere Tage ...

Vokalensemble OKTET (Prag)

Sylva Sasková – Leitung

...von Orlando di Lasso und Heinrich Schütz über Songs von David Bowie und Stevie Wonder bis zu hoch anspruchsvollen Kompositionen und Arrangements, die für weltweit führende Vokalensembles wie Rajaton (Finnland) oder „The Real Group“ (Schweden) geschrieben wurden.

Die Sächsische Mozart-Gesellschaft e.V. hat OKTET im Herbst 2023 beim internationalen Chormusik-Festival JIRKOVSKÝ PÍSNOVAR mit einem Sonderpreis ausgezeichnet und zu diesem Konzert ins Sächsische Mozartfest eingeladen.

Das Vokalensemble OKTET aus Prag präsentiert unter der Leitung von Sylva Sasková starke Vokalkunst für heutige Ohren, jazzig, poppig, dazwischen immer wieder klassische Ausrutscher, stets stilsicher und auf höchstem sängerischen Niveau.

Eintritt: 14 €, ermäßigt 10 €

Gefördert vom Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen

Sobota 4. května – 17.00 hodin

Zámek Augustusburg, kostel Schlosskirche

„...ale láska“

Vokální hudba od renesance po současnost ...

Vokální soubor OKTET (Praha)

Sylva Sasková – umělecká vedoucí

...od Orlanda di Lassa a Heinricha Schütze přes písně Davida Bowieho a Stevieho Wondera až po velmi náročné skladby a úpravy psané pro přední světové vokální soubory, jako je Rajaton (Finsko) nebo „The Real Group“ (Švédsko).

Saská Mozartova Společnost z.s. udělila OKTETu zvláštní cenu na mezinárodním festivalu sborové hudby JIRKOVSKÝ PÍSNOVAR na podzim roku 2023 a pozvala jej k vystoupení na Saském Mozartově festivalu.

Pražský vokální soubor OKTET pod vedením Sylvy Saskové představuje silné vokální umění pro dnešní uši, jazzové, popové, s klasickými vsuvkami mezi nimi, vždy stylově jisté a na nejvyšší hlasové úrovni.

Vstupné: 14 €, snížené 10 €

Gefördert vom Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen





SAMSTAG, 4. MAI – MUSEUMSNACHT 2024 IN CHEMNITZ UND DER KULTURREGION

Auch in diesem Jahr findet die Museumsnacht in Chemnitz und der Kulturregion am ersten Wochenende des Sächsischen Mozartfestes statt. Teil unserer Geschichte und Identität ist es, Musik an besondere Orte zu bringen. In diesem Sinne freuen wir uns, im Museum für Sächsische Fahrzeuge und im Lern- und Gedenkort Kaßberg-Gefängnis präsent zu sein:

Faszination Carl Friedrich Uhlig

Museum für sächsische Fahrzeuge Chemnitz, Zwickauer Straße 77
ab **19.00 Uhr**

Milonga mit Live-Musik: „TANGO AMORATADO“

Inmitten kultiger Oldtimer, Motorräder, Mopeds, Renn- und Fahrräder, schaffen die Freunde vom Fahrzeugmuseum, dem Tango-Echo und der Sächsischen Mozart-Gesellschaft e.V. eine Tanzfläche und laden den Bandoneonisten Jürgen Karthe und den Pianisten Fabian Klentzke ein, in der Chemnitzer Museumsnacht eine besondere Begegnung zu kreieren. Interessierte dürfen schnuppern und können sich von den geübten Tanzpaaren anregen lassen, sich für den Tango Argentino zu begeistern.

Mozart modern

Lern- und Gedenkort Kaßberg-Gefängnis Chemnitz, Kaßbergstr. 16c
18.30, 19.30, 20.30 und 21.30 Uhr

„IMMERSION“

Yaroslav Molochnyk – Piano und Live-Elektronik

Der Lern- und Gedenkort Kaßberg-Gefängnis in Chemnitz dokumentiert staatliches Unrecht zwischen 1933 und 1989: ist als einstiger Abwicklungsort des Häftlingsfreikaufs aufseiten des ostdeutschen Regimes ein wichtiger Erinnerungsort an DDR-Unrecht und deutsche Teilung. Außerdem diente der Gebäudekomplex als Untersuchungshaftanstalt der Staatssicherheit und zuvor der sowjetischen Geheimpolizei NKWD/MGB. In der Zeit des Nationalsozialismus waren im Kaßberg-Gefängnis Angehörige unterschiedlicher Verfolgengruppen eingesperrt.

Der junge ukrainische Komponist und Pianist Yaroslav Molochnyk wird diesen besonderen Ort unter dem Titel IMMERSION für jeweils rund 20 Minuten mit Klängen füllen.



Let's
celebrate!

MUSEUMS
NACHT
IN CHEMNITZ
UND KULTURREGION
4. MAI 2024

www.chemnitz.de/museumsnacht

CVAG
CHEMNITZER VERKEHRS-AG

S Sparkasse
Chemnitz

LICHTBLICKE
Gesellschaft für
Musik, Werbung, Kunst

eins
energie in sachsen

MVS
VERKEHRSVERBUND
MITTELSACHSEN



CHEMNITZ
KULTURHAUPTSTADT
EUROPAS 2025

Herausgeber: Stadt Chemnitz · Der Oberbürgermeister | Ansprechpartner: Kulturbetrieb/Kulturmanagement

Sonntag, 5. Mai – 17.00 Uhr

Schloss Waldenburg, Peniger Straße 10

Mozarts Zauberflöte... beinahe gar nicht gekürzt

Tribsterill Trio (Trento, Italien)

Sebastian Schilling – Sprecher

Nicht nur der Name des Tribsterill Trios ist außergewöhnlich, auch seine Besetzung: mit drei Bassethörnern, jener Sonderform der Klarinette, die Mozart so sehr liebte, lassen sie seine Zauberflöte erklingen, dabei fehlt keine einzige Note. Es erwartet uns eine besondere „Opernvorstellung“ auf Schloss Waldenburg.

Eintritt: 18 €, ermäßigt 14 €

Gefördert durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau und die Stadt Waldenburg, mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Chemnitz



Tribsterill Trio ©Ensemble

mozart in jazz

„Mozart in Jazz“ ist eine Veranstaltungsreihe der SCHÖNHERR WEBER GmbH und der Sächsischen Mozart-Gesellschaft e. V.

schönherr.fabrik Chemnitz in der Fabrik-Küche des max louis
Schönherrstraße 8, Eingang H, K, L

Montag, 6. Mai – 20.00 Uhr

„Musica Poetica“

Manfred Kullmann – Piano

Manfred Kullmann zählt zu den großen Pianisten der deutschen Jazzszene. Mit einer Vorliebe für intime Stimmungen erzählt er Geschichten, skizziert Situationen, Emotionen und beschreibt die Schönheit der Insel Mallorca, wo er seit Jahren lebt und als „El genio del piano“ gefeiert wird.

Montag, 13. Mai – 20.00 Uhr

Intrecci – Verflechtungen

Tamara Soldan – Gesang | **Quique Sinesi** – Gitarre

Die kristallklare Stimme der italienischen Jazzsängerin Tamara Soldan und der leidenschaftlich schmeichelnde Gitarren-Sound des argentinischen Grammy-Preisträgers Quique Sinesi nehmen uns mit auf eine emotionale Reise durch Argentinien, wobei sich Jazz, Tango und die traditionelle Musik der Anden zu einer einzigartigen musikalischen Poesie verflechten.

Pfingstmontag, 20. Mai – 20.00 Uhr

Stephan König & Friends – „Eine jazzige Nachtmusik“

**Abschlusskonzert des 33. Sächsischen Mozartfestes 2024 mit
Verleihung des Sächsischen Mozartpreises an Stephan König**

Stephan König – Klavier & Arrangements

Reiko Brockelt – Saxophon | **Stephan „Grete“ Weiser** – Bass

Dominique „Gaga“ Ehlert – Schlagzeug

Julia Hemmerling – Laudatio

Mit einem musikalischen Kollegium, welches ihm zugleich Freundeskreis ist, spielt Stephan König zum Abschluss unseres diesjährigen Mozartfestes auf. Aus dem Geiste Mozarts inspiriert, heiter und ernst, froh und nachdenklich, trägt seine Musik vom Herzen kommend, zu Herzen gehend.

Präsentiert von der Sparkassen-Versicherung Sachsen
und Mathes Beratende Ingenieure GmbH

Einzeltickets (ein Abend der Reihe „Mozart in Jazz“)
Vorverkauf: 26,- €, erm. 22,- € | Abendkasse: 30,- €, erm. 26,- €
Im Ticketpreis ist ein Gastronomie-Gutschein in Höhe von 10,- €
enthalten, der im Zusammenhang der jew. Veranstaltung in der
FabrikKüche des max louis eingelöst werden kann.

SÄCHSISCHER mozart PREIS

Der Jazzpianist, Komponist und Arrangeur Stephan König wirkt beständig im einander befruchtenden Austausch kultureller Sphären: Musik der großen kulturellen Überlieferung, von Bach über Mozart zu Mussorgski und Ravel, bringt er zusammen mit den klanglichen und rhythmischen Spielarten des Jazz. Sein Umgang mit der abendländischen Musik ist von Liebe und großer Wertschätzung geprägt, seine jazzinspirierten Anverwandlungen zeugen davon. So ermöglicht er Perspektivwechsel des Hörens, somit des Denkens und Empfindens. Diese Freude an der Balance aus Spiel und Ernst, die wir seit Jahren in der Musik Stephan Königs erleben, zeichnen wir dankbar und wertschätzend aus, indem wir ihn mit dem Sächsischen Mozartpreis 2024 ehren.

Mittwoch, 9. Mai, Inklusives Gymnasium Einsiedel
Schulkonzert mit Stephan König (Mozartpreisträger 2024)
nichtöffentliche Veranstaltungen

Dienstag, 7. Mai – 20.00 Uhr
Villa Esche Chemnitz, Parkstraße 58

„Ich, König“ – ein Klaviergespräch

Stephan König – Klavier

Julia Hemmerling – Gespräch und Moderation

Im Gespräch mit Jazz-Spezialistin Julia Hemmerling erhalten wir Einblicke in Stephan Königs Entwicklung seines musikalischen Denkens und Fühlens, seine Arbeitsweise, seine Visionen.

Vorverkauf:

Kategorie A 26 €, ermäßigt 22 €

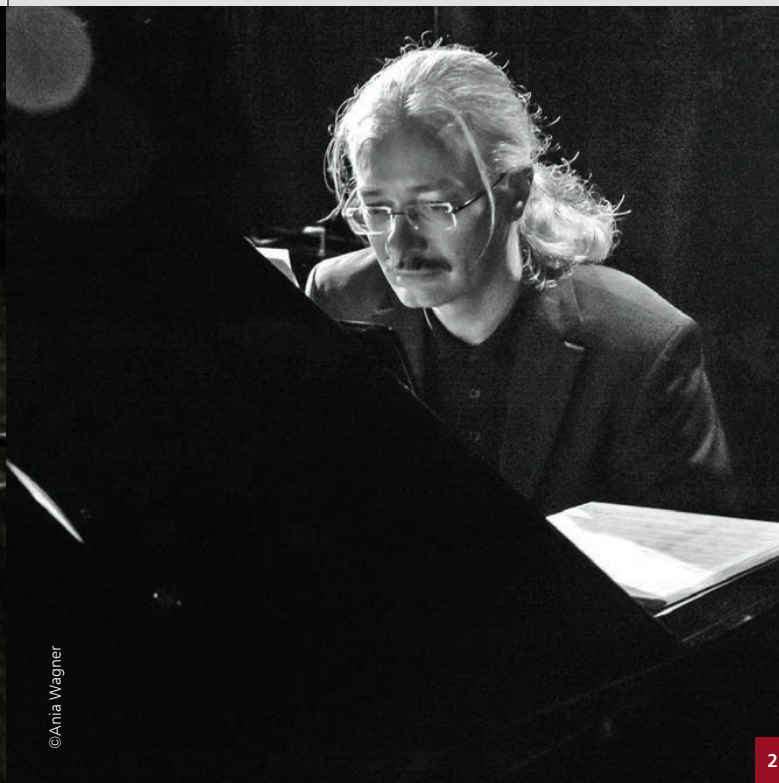
Kategorie B 22 €, ermäßigt 18 €

Abendkasse:

Kategorie A 30 €, ermäßigt 26 €

Kategorie B 26 €, ermäßigt 22 €

Mit freundlicher Unterstützung der GGG
im Rahmen der Konzertreihe WohnKULTUR,
SWG und PÿUR-Tele Columbus AG.



mozart original

Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 9. Mai – 18.00 Uhr

Schlosskapelle Lichtenwalde, Schlossallee 1

„Nur, wer die Sehnsucht kennt“

**Lieder und Kammermusik der sächsischen
Mozart-Zeitgenossen Johann Gottlieb Naumann,
Joseph Schuster und Christian Gottlob Neefe**

Marie Luise Werneburg – Sopran

Margret Baumgartl – Violine

Sebastian Knebel – Hammerflügel

Die Wiederentdeckung der Musik des Dresdners Johann Gottlieb Naumann (1741–1801) hat bisher sein Kammermusik- und Liedschaffen zugunsten der groß besetzten Werke für Bühne und Kirche ausgeblendet. Dabei fand Naumann im Laufe seines Lebens gerade als Liedkomponist außerordentliche Anerkennung.

Die weltweit konzertierende Sopranistin Marie Luise Werneburg wuchs in einem Dresdner Pfarrhaus voller Kunst, Musik und Literatur auf und spezialisierte sich schon in ihrer Studienzeit auf die Musik des 17. und 18. Jahrhunderts, die ihrer Leidenschaft Ausdruck und ihrer Stimme ein Zuhause ist. In ihrer Diskographie finden sich etliche eigene Liedprojekte, so auch das hier erklingende Programm, welches sie 2021 für cpo aufnahm.

Vorverkauf 24 €, ermäßigt 18 €

Abendkasse 28 €, ermäßigt 22 €





Das Konzert „Nur, wer die Sehnsucht kennt“
in der Reihe MOZART ORIGINAL findet statt mit
freundlicher Unterstützung durch den
Arbeitsmedizinischen Dienst Chemnitz –
ADC Dr. Grube GmbH

Damit das Drama auf der Bühne bleibt: Arbeitsschutz mit dem ADC



Arbeitsmedizinischer Dienst Chemnitz ADC Dr. Grube GmbH
Otto-Schmerbach-Straße 17 | 09117 Chemnitz
Telefon: 0371/8448019 | E-Mail: info@adc-web.de
www.arbeitsmedizinischer-dienst-chemnitz.de



WIR verbinden Generationen

Klaus Mertens – Bassbariton

Markus Kaufmann – Orgel

Musik für Gesang und Orgel aus drei Jahrhunderten, u.a. von Heinrich Schütz, Wolfgang Amadé Mozart, Felix Mendelssohn Bartholdy und Antonín Dvořák

Klaus Mertens wird seit inzwischen vier Jahrzehnten von der Kritik in Konzerten und seinen mehr als 200 CD-Einspielungen für seine Interpretationen von Alter Musik bis zur Avantgarde gefeiert. Zum Abschluss des 32. Sächsischen Mozartfestes „Status quo“ 2023 durften wir ihn im Verbund mit seinen musikalischen Lebensgefährten Ton Koopman und Tini Mathot erleben. Nun kehrt Klaus Mertens zurück und wird an der Seite von Markus Kaufmann zu erleben sein, dem wir, seit er 2011 Stipendiat der Sächsischen Mozart-Gesellschaft e.V. war, herzlich verbunden sind. Gemeinsam mit ihnen macht das Sächsische Mozartfest in drei der schönsten und bedeutendsten Kirchen Sachsens Station.

Freitag, 10. Mai – 20.00 Uhr

St. Annenkirche Annaberg-Buchholz, Große Kirchgasse 21

Vorverkauf: 10,- €, ermäßigt 7,- €
Abendkasse: 15,- €, ermäßigt 11,- €

Sonntag, 11. Mai – 17.00 Uhr

Kreuzkirche Dresden, An der Kreuzkirche 1

Zum Besuch der Vesper ist der Erwerb eines Programms für 5,- € pro Person erforderlich, erhältlich nur am Kircheneingang. Kinder bis 14 Jahre und Menschen mit Behinderung ab GdB 80 erhalten freien Eintritt.

Sonntag, 12. Mai – 17.00 Uhr

St. Nikolaikirche Leipzig, Nikolaikirchhof 3

Vorverkauf: 14,- €, ermäßigt 8,50 €
Abendkasse: 16,- €, ermäßigt 10,50 €

Klaus Mertens - ©Archiv SMG



Markus Kaufmann - ©Laurenz Grieger



Dienstag, 14. Mai – 19.30 Uhr

Baldauf Villa Marienberg, Anton-Günther-Weg 4

Riccio-Quartett: „Zu viert mit Oboe“

**Trios und Quartette für Oboe und Streichinstrumente,
u. a. von Wolfgang Amadé Mozart, Antonín Dvořák
und Jean Sibelius**

Radka Ondráčková – Oboe

Jan Mikeš – Violine

Martin Forman – Viola

Martin Ondráček – Violoncello

Das Riccio-Quartett, dessen Besetzung in der Kammermusik nicht sehr häufig ist, wurde 2013 von Musiker:innen des Karlsbader Symphonieorchesters gegründet. Neben Originalkompositionen für Oboenquartett, etwa von Wolfgang Amadé Mozart, Joseph Fiala, Malcolm Arnold und Benjamin Britten, spielt das Ensemble auch immer wieder eigene Bearbeitungen von Werken unterschiedlicher Stile und Genres.

Vorverkauf: 16 €, erm. 12 € | Abendkasse: 20 €, erm. 16 €

Gefördert vom Kulturraum Erzgebirge-Mittelsachsen

Úterý 14. května – 19.30 hodin

Baldaufova vila Marienberg, Anton-Günther-Weg 4

Riccio Quartetto: „Ve čtyřech s hobojem“

**Tria a kvartety pro hoboje a smyčcové nástroje,
mimo jiné od Wolfganga Amadé Mozarta,
Antonína Dvořáka a Jeana Sibelia**

Radka Ondráčková – hoboje

Jan Mikeš – housle

Martin Forman – viola

Martin Ondráček – violoncello

Riccio Quartetto, jehož nástrojové obsazení není v komorní hudbě příliš obvyklé, založili v roce 2013 hudebníci z Karlovarského symfonického orchestru. Kromě původních skladeb pro hobojevé kvarteto, například Wolfganga Amadé Mozarta, Josepha Fialy, Malcolma Arnolda a Benjamin Brittena, uvádí soubor pravidelně i vlastní úpravy děl nejrůznějších stylů a žánrů.

Předprodej vstupenek: 16 €, snížené vstupné 12 €

Pokladna: 20 €, snížené vstupné 16 €



mozart für morgen

Donnerstag, 16. Mai – 18.00 Uhr

St. Jakobikirche Chemnitz, Jakobikirchplatz 1

Vesper mit Musik:

Goldton – Trompete und Gesang

Marius Lehmgrübner (13) – Trompete

Roman Wieland Leander Feske (18) – Tenor

Stipendiaten der Sächsischen Mozart-Gesellschaft e.V. 2024

Emi Suzuki – Klavier

Seit 2004 vergibt die Sächsische Mozart-Gesellschaft e.V. im Rahmen ihrer Kinder- und Jugendförderung jährlich im Umfeld des 27. Januar, dem Geburtstag Wolfgang Amadé Mozarts, Förder-Stipendien zur Unterstützung der Ausbildung musikalisch hochbegabter Kinder und Jugendlicher. In diesem Jahr freuen wir uns, das Stipendium an den 18-jährigen Tenor und Geiger Roman Wieland Leander Feske aus Leipzig zu vergeben. Er überzeugte mit seiner warmen, ausdrucksstarken Stimme und seiner Vielseitigkeit. Das junge Mozartstipendium geht an den 13-jährigen Trompeter Marius Lehmgrübner aus Frauenstein. Ihn konnte man schon bei unseren Konzerten der Europäischen Sommerphilharmonie 2022 mit Ludwig van Beethovens 9. Sinfonie erleben.



Pfingstsonnabend, 18. Mai – 11.00 bis 15.30 Uhr

Kraftwerk Chemnitz e.V., Kaßbergstraße 36

Klangpfad –

musikalische Entdeckungen für Kleine und Große

Wer möchte mal ins Horn stoßen, mit gespitzten Ohren an einer Saite zapfen oder so richtig in die Tasten hauen? Zu solchen und weiteren Entdeckungen laden unsere Ensembles „100Mozartkinder“ und „AmaNeo“ zusammen mit Schüler:innen der Jugendkunstschule ZUŠ Chomutov mit ihren Mentor:innen herzlich ein. Es erwarten Euch spannende Stationen, an denen Ihr zuhören, mitmachen und ausprobieren könnt. Außerdem gibt es zu jeder halben Stunde ein Mini-Konzert.

Eintritt frei, Spenden erbeten



Klangpfad – ©Wolfgang Schmidt

Svatodušní neděle, 18. května – 11.00 až 15.30 hodin

Kraftwerk Chemnitz e.V., Kaßbergstraße 36

Zvuková stezka –

hudební objevy pro malé i velké

Kdo by chtěl troubit na lesní roh, brnkat na struny s nastroženými ušima nebo pořádně bušit do kláves? K těmto a dalším objevům vás srdečně zvou naše soubory „100Mozartkinder“ a „AmaNeo“ spolu s žáky ZUŠ Chomutov a jejich mentory. Čekají Vás zajímavá stanoviště, na kterých můžete poslouchat, zapojit se a vyzkoušet si vše na vlastní kůži. Každou půlhodinu bude také probíhat minikonzert.

Vstupné zdarma, dary vítány

Pfingstsonntag, 19. Mai – 17.00 Uhr

Musikkabinett Augustusburg, Markt 5

Goldton – Trompete und Gesang

Kammerkonzert der Mozart-Stipendiaten 2024

Marius Lehmgrübner (13) – Trompete

Roman Wieland Leander Feske (18) – Tenor

begleitet von Emi Suzuki – Klavier

Das Musikkabinett Augustusburg ist ein regionales Kleinod: Der Musikinstrumentensammler Jörg Einert präsentiert hier neben mehreren Klavieren, einem Flügel und einem Harmonium der ehemaligen Augustusburger Klavier- und Harmoniumfabrik HERMANN GRAF auch zahlreiche selbstspielende Klaviere, Spieluhren, Phonographen, Grammophone und Radioapparate. Ein klangvoller Ort, humorvoll heiter und originell, genau richtig um unseren Stipendiaten ein Podium zu geben.

Eintritt: 15 €, Kinder bis 16 Jahre erhalten freien Eintritt



© Wolfgang Schmidt

Mozart für morgen.

Als regionaler und langjähriger Partner unterstützen wir das Sächsische Mozartfest aus Überzeugung. Mit Begeisterung fördern wir in diesem Jahr das Konzert der 100Mozartkinder für alle Generationen:

Klangpfad – musikalische Entdeckungen für Kleine und Große

18. Mai 2024, Kraftwerk Chemnitz

wir-versichern-sachsen.de



Mittwoch, 5. Juni – 18.00 Uhr

Villa Esche Chemnitz, Parkstraße 58

NACHKLANG: Amadé in spe –

Preisträger und Hochbegabte stellen sich vor

Schüler:innen der Städtischen Musikschule Chemnitz und Stipendiaten der Sächsischen Mozart-Gesellschaft e. V. gestalten dieses Konzert mit dem Anspruch „Amadé in spe“. Viele von ihnen sind Preisträger:innen des Wettbewerbes „Jugend musiziert“, sie alle musizieren mit Hingabe und Leidenschaft.

Eintritt: 12 €, ermäßigt 8 €, Kinder unter 10 Jahren haben freien Eintritt, eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.

Eine Veranstaltung der Sächsischen Mozart-Gesellschaft e. V. in Kooperation mit der Städtischen Musikschule Chemnitz Mit freundlicher Unterstützung der GGG, im Rahmen der Konzertreihe WohnKULTUR, SWG und PÿUR-Tele Columbus AG.

SV Sparkassen
Versicherung
Sachsen



Freitag, 17. Mai 2024 – 19.30 Uhr

Kath. Propsteikirche St. Johannes Nepomuk Chemnitz, Hohe Str. 1

Orgelvesper zum Pfingstfest

Peter Kleinert – Orgel

es erklingt u. a.

Gottfried Fischer (1924–2009)

Ein musikalischer Scherz für Orgel nach Wolfgang Amadé Mozart über das Lied „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“

Eintritt frei, Spenden erbeten

Eine Veranstaltung der Kath. Pfarrei Hlg. Mutter Teresa Chemnitz, präsentiert von der Sächsischen Mozart-Gesellschaft e.V.



Pfingstsonnabend, 18. Mai

Singende Gärten

*„Pfingsten, das liebliche Fest war gekommen;
es grünten und blühten Feld und Wald;
auf Hügeln und Höhn, in Büschen und Hecken
übten ein fröhliches Lied die neuermunterten Vögel;
Jede Wiese sproßte von Blumen in duftenden Gründen,
Festlich heiter glänzte der Himmel und farbig die Erde.“*

Inspiriert von Goethes „Reineke Fuchs“-Eröffnung wollen wir das Pfingstfest, welches traditionell den Abschluss unserer Mozartfeste markiert, mit Natur- und Hörgenuss begehen.

Dazu haben wir uns zwei exzellente junge Ensembles eingeladen, die unseren Spaziergang vom Kaßberg zur Schloßkirche klangvoll schmücken.

15.00 Uhr – Park des Kraftwerk Chemnitz e.V., Kaßbergstraße 36

Jugendchor „Přídemýl“ (Ústí nad Labem)

Jana Eichler Honců und Jakub Houdek – Leitung

16.00 Uhr – an den Schillingschen Figuren, Schloßteichanlagen

Männervokalensemble „10Men“ (Prag)

Marek Rajnoch – Leitung

17.00 Uhr – Pavillon auf der Schloßteichinsel

Jugendchor „Přídemýl“ (Ústí nad Labem)

18.00 Uhr – Schloßkirche Chemnitz, Schloßberg 11

Männervokalensemble „10Men“ (Prag)

Collegium instrumentale Chemnitz

KMD Siegfried Petri – Leitung und Orgel

Eintritt frei, Spenden erbeten



Svatodušní neděle 18. května

Zpívající zahrady

*„Boží hod svatodušní, krásný svátek přišel;
pole a lesy se zelenaly a kvetly;
na kopcích a výšinách, v keřích a živých plotech
nově veselí ptáci zpívali radostnou píseň;
Na každé louce vyrašily květiny ve voňavých půdách,
Nebe jasně zářilo a země barevná byla.“*

Inspirováni Goethovým úvodem „Reineke Fuchs“ chceme oslavit svátek Božího hodu svatodušního, který nyní tradičně ukončuje naše Mozartovy slavnosti, potěšením z poslechu v přírodě. Za tímto účelem jsme pozvali dva vynikající mladé soubory, aby zvukově ozdobily naši procházku ze čtvrti Kaßberg ke kostelu Schloßkirche.

- 15.00 – Park Kraftwerk Chemnitz e.V., Kaßbergstraße 36.
Mládežnický sbor „Přídemdýl“ (Ústí nad Labem)
Jana Eichler Honců a Jakub Houdek – umělecké vedení
- 16.00 – U Schillingových postav, zámecké rybníky
Mužský vokální soubor „10Men“ (Praha)
Marek Rajnoch – umělecké vedení
- 17.00 – Pavilon na ostrově zámeckých rybníků
Mládežnický pěvecký sbor „Přídemdýl“ (Ústí nad Labem)
- 18.00 – Kostel Schloßkirche Chemnitz, Schloßberg 11
Mužský vokální soubor „10Men“ (Praha)
Collegium instrumentale Chemnitz
KMD Siegfried Petri – umělecké vedení a varhany

Vstup zdarma, dary vítány



Die Geburt der Venus - Gemälde von Sandro Botticelli

Freitag, 7. Juni – 20.00 bis 24.00 Uhr

Kreuzkirche Chemnitz, Henriettenstraße 36

NACHKLANG Kaßberg-Musiknacht

Du wunderschönes Italien, Land der Sehnsucht und der Künste!

Lassen Sie sich einfangen vom Zauber italienischer Melodien, Klänge und Stimmungen! In und um die Kreuzkirche gestalten Solisten und Ensembles Musik unterschiedlicher Stile aus vier Jahrhunderten. Antipasti und Weine aus dem Land, in dem die Zitronen blühen, runden diese Italienische Nacht ab.

Italienische Musik des 16. bis 18. Jahrhunderts

Maria Erlacher – Sopran, **Markus Forster** – Altus,
Hans Brüderl – Laute

Italienische Madrigale

u. a. von Claudio Monteverdi und Heinrich Schütz

Kammerchor der Kreuzkirche Chemnitz

Richard Röbel – Cembalo, **Sebastian Schilling** – Orgel

Leitung: **Steffen Walther**

„La dolce vita! Bellissima!“

Vokalensemble Millenium

„Va, pensiero, sull'ali dorate ...“

„Zieh, Gedanke, auf goldenen Schwingen ...“

Steffen Walther improvisiert auf der Eule-Orgel der Kreuzkirche über bekannte Themen der italienischen Oper

Eine Veranstaltung des Kreuz-Kirche-Musik e.V.

präsentiert von der Sächsischen Mozart-Gesellschaft e.V.

SPONSOREN / FÖRDERER / UNTERSTÜTZER

- Arbeitsmedizinischer Dienst Chemnitz - ADC Dr. Grube GmbH
- BHS-TEC GmbH & Co. KG
- Exklusiv-Hotelpartner Hotel Chemnitzer Hof
- Fattoria „La Violla“ Soc. Agr. Sempl.
- Gartenfachmarkt Richter
- GGG im Rahmen der Konzertreihe WohnKULTUR
- Klavierhaus Weber Dresden
- Mathes Beratende Ingenieure GmbH
- MDR Kultur und MDR Klassik
- NILES-SIMMONS-HEGENSCHEIDT GmbH
- Sächsische Wohnungsgenossenschaft Chemnitz eG im Rahmen der Konzertreihe WohnKULTUR
- Schönherr WEBA GmbH
- Sparkasse Chemnitz
- Sparkassen-Versicherung Sachsen
- Christine Stein und Ulrich Richter
- PÿUR-Tele Columbus AG
- Wendt & Kühn KG
- Elisabeth und Bernhard Weik-Stiftung



schönherr.fabrik

ÖFFENTLICHE FÖRDERER

- Stadt Chemnitz, Kulturhauptstadt Europas 2025
- Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus
- Interreg Sachsen - Tschechien | Česko - Sasko – Kofinanziert von der Europäischen Union
- Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 gGmbH
- Kulturräum Erzgebirge-Mittelsachsen
- Kulturräum Vogtland-Zwickau
- Große Kreisstadt Marienberg
- Gemeinde Niederwiesa
- Stadt Waldenburger
- Stadt Zschopau



Elisabeth und Bernhard
Weik-Stiftung



mdr KULTUR

mdr KLASSIK

Freie Presse

PROJEKTPARTNER

- Sächsischer Musikrat
- Jugendkunstschule ZUŠ Chomutov
- Kreismusikschule Erzgebirgskreis
- TangoEcho, Oskar e.V.



Gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus. Diese Einrichtung wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

e · u · r · o · p · a ·
sommerphilharmonie
und chor

2024
Carl Orff – Carmina Burana

30. Juni bis 4. Juli

Die Sächsische Mozart-Gesellschaft e.V. lädt begeisterte Chorsänger*innen und Instrumentalist*innen aus Deutschland, Polen, Tschechien, Italien, Rumänien, der Ukraine und Österreich zur Europäischen Sommerphilharmonie und -Chor (#SoPhi24) nach Chemnitz ein. Musiker*innen aller Alters- und Könnensstufen sind dabei herzlich willkommen.

Während einer 4-tägigen Probenphase wird das Programm unter Anleitung professioneller Mentor*innen erarbeitet. Teil des Projektes ist das abendliche Lichterlabyrinth, welches wir am Samstag, dem 29. Juni 2024, miteinander gestalten. Höhepunkte sind die Abschlusskonzerte, die unter freiem Himmel in Chomutov und Chemnitz stattfinden.

Teilnahme-Entgelt: 75 €, ermäßigt 50 €



Weitere Informationen und Anmeldung online unter:
https://mozart.vbotickets.com/event/CARMINA_BURANA-SoPhi24/119277

Evropská letní filharmonie a sbor 2024
Carl Orff – Carmina Burana

30. června až 4. července

Saská Mozartova společnost z.s. zve nadšené sboristky a sboristy, instrumentalistky a instrumentalisty z Německa, Polska, Česka, Itálie, Ukrajiny a Rakouska na Evropskou letní filharmonie a sbor (#SoPhi24) v Saské Kamenici (Chemnitz).

Vítání jsou hudebnice a hudebníci všech věkových kategorií a schopností.

Během 4denní fáze zkoušek budeme pracovat na programu pod vedením profesionálních mentorek a mentorů. Součástí projektu je večerní světelný labyrint, který společně vytvoříme v sobotu 29. června 2024. Vrcholem jsou závěrečné koncerty, které se konají pod širým nebem v Chemnitz a v Chomutově.

Účastnický poplatek: 75 €, snížený 50 €



Informace a registrace:
https://mozart.vbotickets.com/event/CARMINA_BURANA-SoPhi24/119277



Mittwoch, 3. Juli – 19.00 Uhr

Letní Kino Chomutov (Přemyslova 4752, 43001 CZ - Chomutov)

Donnerstag, 4. Juli – 20.00 Uhr

Theaterplatz Chemnitz

CARMINA BURANA

Carl Orff (1895–1982)

Jana Červinková – Sopran

Yongbeom Kwon – Tenor

Oleh Sozanskyi – Bariton

Es singen und musizieren die Teilnehmer:innen der Europäischen Sommerphilharmonie und -chor 2024

Jiří Knotte – Dirigent

Jiří Holubec – Chordirektor

Eintritt: Kat. A 20 €, ermäßigt 16 € | Kat. B 16 €, ermäßigt 12 €

Zweifellos gehört Carl Orffs 1936 komponiertes Meisterwerk zu den bekanntesten Musikschöpfungen weltweit.

Im Rahmen der Europäischen Sommerphilharmonie und -chor 2024 kommen rund 300 begeisterte Chorsänger:innen und Instrumentalist:innen u.a. aus Deutschland, Polen, Tschechien, Italien, Rumänien, der Ukraine und Österreich zusammen, um dieses Werk miteinander zu erarbeiten. Dabei lernen sie einander kennen und schließen, getragen von der Energie des gemeinsamen Musizierens, Freundschaften. Mehr als 3000 Menschen werden bei den Konzerten in Chomutov und Chemnitz begeistert vom gemeinsamen Musizieren des internationalen Ensembles, wodurch dem europäischen Gedanken gelebter Ausdruck verliehen wird.

Das Konzert am 4. Juli 2024 auf dem Chemnitzer Theaterplatz ist eine Kooperation zwischen der www.meisterwerke-produktion.de und der Sächsischen Mozart-Gesellschaft e.V.

Středa 3. července – 19:00

Letní kino Chomutov (Přemyslova 4752, 43001 CZ - Chomutov)

Čtvrtek 4. července – 20:00 hod.

Divadelní náměstí Chemnitz

CARMINA BURANA

Carl Orff (1895–1982)

Jana Červinková – soprán

Yongbeom Kwon – tenor

Oleh Sozanskyi – baryton

Účastníci Evropské letní filharmonie a Evropská letní filharmonie a sbor 2024

Jiří Knotte – dirigent

Jiří Holubec – sbormistr

Mistrovské dílo Carla Orffa z roku 1936 patří bezesporu k nejvýznamnějším a nejoblíbenějším nejslavnějším hudebních děl na světě.

V rámci Evropského filharmonického a sborového léta 2024 se k provedení tohoto díla sejde na 300 nadšených sboristů a instrumentalistů z Německa, Polska, České republiky, Itálie a Rumunska, Ukrajiny a Rakouska.

Budou se vzájemně poznávat a navazovat přátelství poháněná energií ze společného muzicírování.

Koncerty v Chomutově a Chemnitzu navštěvuje více než 3 000 lidí, kteří jsou nadšeni společným muzicírováním mezinárodního souboru, jenž oživuje evropskou myšlenku.



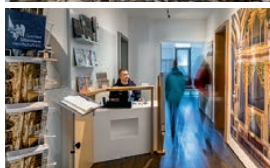
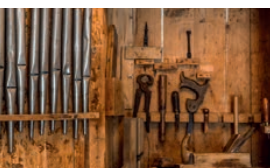
– SILBERMANN-HAUS FREIBERG –



In dem Haus, in dem Gottfried Silbermann vor 300 Jahren seine Werkstatt hatte, können Besucher heute in einer modernen Ausstellung die Kunst des Orgelbaumeisters kennen lernen. Sehen, hören, probieren Sie selbst, wie man Orgeln baut, Klänge mischt und selbst spielt. Entdecken Sie die Orgellandschaft um Freiberg neu.

Silberklang & Handwerkskunst

Ausstellung zur Orgelwelt
Gottfried Silbermanns
Di–So von 11 – 17 Uhr



Gottfried-Silbermann-Gesellschaft e. V.

Schloßplatz 6 • 09599 Freiberg
Telefon: 03731 7746505
www.silbermann.org

Freiberger OrgelNacht

22. Juni 2024 | ab 19 Uhr

Weitere Infos unter www.silbermann.org

Hauptpartner
**BMW
GROUP**
Werk Leipzig



Internationales Festival für Vokalmusik

a cappella

Amarcord
präsentiert

LEIPZIG

3.–11.5. — 2024

AMARCORD Deutschland
TALLIS SCHOLARS
Großbritannien
FÜENF Deutschland
ART'N'VOICES Polen
SHEMESH QUARTET Mexiko
VOCADO Schweden
SVETOGLAS Bulgarien
ACAPELLAGO Philippinen



TICKETINFORMATIONEN

a-cappella-festival.de
#acfl #accl

Änderungen vorbehalten

JUBILÄUM

30.5.–7.6. — 2025

Förderer



Stadt Leipzig

Kulturstiftung
des
Freistaates
Sachsen

SACHSEN



Diese Maßnahme wird
mitfinanziert durch Steuermittel
auf der Grundlage des vom
Sächsischen Landtag
beschlossenen Haushaltes.



Mozartfest 2023, St. Jakobi Chemnitz - ©Wolfgang Schmidt



„Lebensstufen“ – Caspar David Friedrich zum 250. Geburtstag

Samstag, 6. April 2024 – 17.00 Uhr
Schloss Leuben, Hofstraße 5, 04758 Oschatz

Donnerstag, 5. September 2024 – 19.30 Uhr
Villa Esche Chemnitz, Parkstraße 58

Sonntag, 15. September 2024 – 16.30 Uhr
Begegnungszentrum des Trinitatisfriedhofs Dresden, Fiedlerstraße 1

Caspar David Friedrich und sein Werk gelten Vielen als Ideale romantischer Kunst und romantischen Künstlertums. Seine Werke sind Ikonen des kulturellen (Unter)bewusstseins unserer Gesellschaft und, durch mehr oder weniger geschmackvolle Zitate, bis in die Populärkultur omnipräsent. Vor 250 Jahren, am 5. September 1774, wurde er in Greifswald geboren. Die Sächsische Mozart-Gesellschaft e.V. widmet ihm im Jahre seines Jubiläums einen musikalischen Salon:

Jörg Ivandic spricht anhand von Gemälden und Grafiken über Weg, Werk und Wirkung Caspar David Friedrichs.
Richard Röbel spielt Klaviermusik u. a. von Chr. Gottlob Neefe, Wolfgang Amadé Mozart, Ludwig van Beethoven und Robert Schumann, die Situationen und Stationen seines Lebens markiert.

SÄCHSISCHE
MOZART
GESELLSCHAFT
e.V.

VORSCHAU



Sonntag, 16. Juni 2024 – 17.00 Uhr
St. Bartholomäuskirche Waldenburg

**„Schwanengesang“ –
Vivaldi, Mozart, Schostakowitsch**

Antje Meyer – Violoncello
Ensemble Amadeus
Normann Kästner – Leitung



Samstag, 17. August 2024 – 18.00 Uhr (sic!)
Schloss Lichtenwalde, Schlosskapelle

„Mozart und ich“ VI.
Mozart auf der Romantischen Gitarre –
Andreas Düker



Sonntag, 18. August 2024 – 17.00 Uhr
Glänzmühle – Gasthaus im Grünfelder Park,
Waldenburg

**Konzert und Café-Milonga
mit dem Duo „Tango Amorado“**

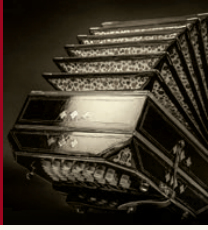


Samstag, 21. September 2024 – 17.00 Uhr
Schloss Lichtenwalde, Schlosskapelle


„Mozart und ich“ VII.
Silbermanns Spinett und Mozarts Clavichord –
Jan Katzschke




Freitag, 27. September 2024 – 21.00 Uhr
Weltecho Chemnitz, Annaberger Straße 24
Milonga mit Live-Musik: TOMITOMITANGO




28. und 29. September 2024 – 21.00 Uhr
Kraftwerk Chemnitz e.V., Kaßbergstraße 36
Milonga mit Live-Musik:
CAIO RODRIGUEZ Y SU ORQUESTA




Sonntag, 29. September 2024 – 17.00 Uhr
Schloss Waldenburg
„Melodien tanzen um die Welt“ –
Eine heiter-musikalische Länderreise
Chursächsische Streichersolisten
KM Almut Seidel – Leitung




Freitag, 25. Oktober 2024 – 20.00 Uhr
Villa Esche Chemnitz, Parkstraße 58
29. Pianosalon – Aurelia Vişovan
„Le don silencieux“
Gabriel Fauré und seine Schüler




Samstag, 26. Oktober 2024 – 17.00 Uhr
Schloss Augustusburg, Schlosskirche
Hubertusmesse und Hubertusmahl



Sonntag, 17. November 2024 – 17.00 Uhr
St. Bartholomäuskirche Waldenburg
„Freunde zu Gast“ – Mozart, Donizetti, Bruch
Jakob Spahn – Violoncello, **Ava Spahn** – Violine
Philipp Nickel – Viola
Ensemble Amadeus
Normann Kästner – Leitung



Freitag, 22. November 2024 – 21.00 Uhr
Weltecho Chemnitz, Annaberger Straße 24
Herbstmilonga mit Live-Musik:
Cuarteto Bando



Samstag, 23. November 2024 – 19.00 Uhr
St. Petrikerche Chemnitz, Theaterplatz 3
W. A. Mozart – Requiem KV 626
Solisten, St. Petri-Schloßkantorei,
ensemble musica sacra chemnitz,
KMD Siegfried Petri – Leitung



© eclipse_images | istockphoto.com

Comedy · Rock & Pop · Klassik · Sport · Schlager · Jazz & Swing

Tickets erhältlich in den Freie Presse Shops
Annaberg, Aue, Chemnitz, Freiberg, Plauen,
Zwickau sowie bei allen Partnershops.

Verfügbarkeit, Änderungen und Irrtümer vorbehalten –
für Terminverlegungen und Veranstaltungsabsagen haftet der Veranstalter.

freipresse.de/vorort

Freie Presse



WIR SIND HEIMAT!

Die Veranstaltungen
 Fr., 3. Mai, „WIRksamkeit – Familienbande“ Eröffnungskonzert (S. 11)
 Sa., 4. Mai, „...aber die Liebe“ (S. 16)
 Di., 14. Mai, „Zu viert mit Oboe“ (S. 32)
 Sa., 18. Mai, „Klangpfad“ (S. 35)
 Sa., 18. Mai, „Singende Gärten“ (S. 39)
 30. Juni – 4. Juli, „Europäische Sommerphilharmonie
 und -chor 2024“ (S. 44-45)
 sind Teil des Projektes „**Mit vielfältigen Wurzeln die Zukunft gestalten**
S rozmanitými kořeny tvořit budoucnost“, welches im Rahmen des
 deutsch-tschechischen Kooperationsprojekts des Lead-Partners
 Sächsischer Musikrat e.V. und der beiden Projektpartner
 Sächsische Mozart-Gesellschaft e.V. und Základní umělecká škola
 T. G. Masaryka Chomutov, im Programm
 „Interreg Sachsen – Tschechien 2021-2027“, stattfindet.



Sachsen – Tschechien | Česko – Sasko

Die Veranstaltungen
 Fr., 3. Mai, Milonga mit Live-Musik:
 „RANAS-Dúo – Porteno de Tango“ (S. 14)
 Sa., 4. Mai, Milonga mit Live-Musik: „TANGO AMORATADO“ (S. 14)
 Fr., 24. Mai, Milonga mit Live-Musik: Dúo „ASATO-PAIS TANGO“ (S. 15)
 So., 9. Juni, „Tangos, barcos y judíos“
 jüdische Spuren im Tango Argentino (S. 15)
 finden statt im Rahmen des Projektes
 „**Bewegende Klänge – Concertina & Bandoneon**“ der Kulturhauptstadt
 Europas Chemnitz 2025 GmbH.
 Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der
 Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes
 und durch Bundesmittel der Beauftragten der Bundesregierung
 für Kultur und Medien.



Kultur in Begleitung

LUST AUF KULTUR? JA, ABER ...

Das **Web-Portal „Kultur in Begleitung“** bringt Menschen zu-
 sammen, die Konzerte, Lesungen, Theater, Tanz, Ausstellungen
 etc. nicht allein erleben wollen. Hier können Sie sich verabreden,
 um dann gemeinsam Veranstaltungen zu besuchen.

Kennen Sie das? Ein Plakat, ein neuer Veranstaltungskalender,
 ein Hinweis in der Zeitung verheißen spannende Veranstaltungen.
 Dennoch fehlt Ihnen der Antrieb, sich allein auf den Weg zu
 machen. **Auf der Suche nach Gleichgesinnten** ist Ihnen das Web-
 Portal „Kultur in Begleitung“ ein leicht handhabbares Werkzeug.

Wie funktioniert „Kultur in Begleitung“?



01
**LUST AUF
 KULTUR HABEN**



04
**EINLADUNG SENDEN
 ODER BEKOMMEN**



02
**VERANSTALTUNG
 AUSWÄHLEN**



05
**GEMEINSAM
 KULTUR GENIEßEN**



03
**REGISTRIEREN
 UND ANMELDEN**

Eine Initiative der Sächsischen Mozart-
 Gesellschaft e.V., gefördert durch das Sächsische
 Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und
 Tourismus. Diese Einrichtung wird mitfinanziert
 durch Steuermittel auf der Grundlage des vom
 Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Grotrian Steinweg

©Wolfgang Schmidt



Kartenservice

Tickets erhalten Sie über unseren Onlineshop www.mozart-sachsen.de/termine-tickets und in der Geschäftsstelle der Sächsischen Mozart-Gesellschaft e. V., Hartmannstraße 7c, D 09111 Chemnitz,

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9–16 Uhr,
Tel.: +49 371/ 694 94 44, Fax: +49 371/ 694 94 43,
info@mozart-sachsen.de

Tickets können auch in allen Freie-Press-Shops in Ihrer Nähe erworben werden, auch telefonisch unter der kostenfreien Hotline, Telefon: +49 800 80 80 123 und online unter www.freipresse.de/wohin/tickets

Bei Veranstaltungen der Sächsischen Mozart-Gesellschaft e. V. gewähren wir Ermäßigung Mitgliedern unseres Vereins sowie Schülern, Berufsschülern, Studenten, ALG-II-Empfängern, Chemnitz-Pass-Inhabern und Inhabern vergleichbarer Pässe anderer Städte, Schwerbeschädigten (bei Merkzeichen B und Bl auch deren Begleitern) sowie Inhabern der Pressekarte der Freien Presse. Die vollständige Fassung der allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie unter www.mozart-sachsen.de/agb

IMPRESSUM

Herausgeber: Sächsische Mozart-Gesellschaft e. V., Hartmannstraße 7c, 09111 Chemnitz
Tel.: +49 371/ 6 94 94 44, Fax: +49 371/ 6 94 94 43 | info@mozart-sachsen.de |
www.mozart-sachsen.de | www.mozartfest-sachsen.de | www.facebook.com/mozartsachsen |
Künstlerische Leitung: Franz Wagner-Streuber | Redaktion: Antje Möller, Sebastian Schilling |
Fotonachweis: wenn nicht anders angegeben ©Archiv SMG
Layout / Satz / Produktion: PUNKT 191 – Marketing & Design



WENDT & KÜHN
Feine deutsche Handarbeit. Seit 1915.



Freude stiften und Gutes tun

Wenn die Musikerinnen und Musiker der Sächsischen Mozartgesellschaft aufspielen, öffnen sich Herzen. Freude bereiten auch die Elfpunkte-Engel von Wendt & Kühn, die Frohsinn und Kindlichkeit ausstrahlen. Jetzt übernimmt ein ganz besonderer Engel eine weltweite Mission. Auf seinen Flügeln trägt er anstelle der elf weißen Punkte erstmals verschiedenfarbige Flügelpunkte. Mit dieser Farbvariation wird ein zentrales Gestaltungselement der World Childhood Foundation als sichtbares Zeichen gemeinsamer Werte integriert. Pro verkauftem Engel gehen vier Euro an diese Stiftung, die vor 25 Jahren von Ihrer Majestät Königin Silvia von Schweden mit dem Ziel gegründet wurde, Kinderrechte zu stärken.

Ausführliche Informationen unter
childhood-de.org/informieren/projekte
sowie wendt-kuehn.de/childhood

WWW.WENDT-KUEHN.DE | @@ WENDTUNDKUEHN

